

Presseinformation

Mehr Unternehmen setzen auf Interim Manager: ARTES beobachtet anhaltenden Einstellungstrend in der Immobilienbranche

(Frankfurt am Main, Juni 2025) Kurzfristig einsetzbar, erfahren, lösungsorientiert – viele Immobilienunternehmen setzen immer häufiger auf die Qualitäten von Interim Managern, wenn es um schnellen Ersatz in der Führungsetage, um neue Prozesse und Wandel geht. Und der Trend zur Managementlösung auf Zeit hält an. Das beobachtet auch ARTES Recruitment aus Frankfurt am Main, spezialisiert auf Personalberatung in der Immobilienbranche. Bushra Nadeem, Founder und Managing Director von ARTES Recruitment: „Der aktuell hohe wirtschaftliche Druck in der Branche und der Wandel, der mit den neuen Anforderungen beispielsweise an die Themen Nachhaltigkeit, Home Office oder Digitalisierung einhergeht, zwingt die meisten Immobilienunternehmen, neue Wege zu gehen. Andere Strategien, Prozesse und Konzepte müssen her. Hierfür braucht es zeitweise Profis, die den Wandel anstoßen oder implementieren. Die Nachfrage nach temporären Lösungen ist bei uns ungebrochen – sie nimmt sogar seit Jahren zu.“

Bei ARTES hat man daher rechtzeitig die Weichen gestellt und eine eigene Abteilung Interim Management gegründet. Trotz der hohen Nachfrage und den offensichtlichen Benefits für Unternehmen und Kandidaten warnt ARTES vor einem vorschnellen Onboarding selbst ernannter Interimsprofis, denn diese Sonderform der Stellenbesetzung auf Führungsebene erfordert auf Unternehmens- wie auf Kandidatenseite besondere Bedingungen und entsprechendes Fingerspitzengefühl.

Das richtige Signal senden

Insbesondere mit Blick auf die temporär begrenzte Einsatzzeit, den Cultural Fit und die Teamdynamik sind beim Einsatz von Interim Managern Feingefühl und eine gute Kommunikation gefragt, um letztendlich das gewünschte Ziel des Einsatzes auch zu erreichen. Steffi Floß, Director Interim Management bei ARTES Recruitment: „Bei kurzfristigen und nur auf kurze Zeit angelegten Besetzungen steht vor allem die Expertise des Kandidaten im Vordergrund, die durch die entsprechende Persönlichkeit abgerundet wird. Der Blick eines erfahrenen, externen Freelancers kann wahre Wunder bewirken, wenn man sich als Unternehmen weiterentwickeln oder Problemthemen endlich lösen möchte.“

Langfristig unbesetzte Positionen können zur Verunsicherung oder zur Überlastung der Belegschaft führen. „Um negative Spiraleffekte wie mögliche Folgekündigungen zu vermeiden, kann der Einsatz eines Interim Managers als positive, entlastende Maßnahme genau hier die perfekte Lösung sein“, so Steffi Floß.

Lösung für schwierige Zeiten

Bei klarer Zielvorgabe an die Manager auf Zeit können die Vorteile des Interim Management voll ausgespielt werden. Dazu gehört beispielsweise die Übernahme von schwierigen Aufgaben wie Prozessstraffungen, Budgetkürzungen oder sogar Personalverschlinkungen. „Solche Aufgaben sind für langjährige Führungskräfte oft persönlich sehr schwer umzusetzen. Interim Manager sind weder bei Mitarbeitenden noch bei Prozessen emotional verbunden und können rationaler, im Sinne der Firma, vorgehen. Sie können auch firmenpolitisch kritische Themen ansprechen, die aber echte Game Changer für das Unternehmen sein können. Während der Immobilienkrise haben wir diesen Trend bei den Anfragen an uns verstärkt wahrgenommen“, so Steffi Floß.

Trend zum aktiven Wandel

Häufig setzen Unternehmen Interim Manager ein, um kurzfristig und gut kalkulierbar Positionen bei längerem Krankheitsausfällen, unerwarteten Kündigungen oder bei flexiblen Herausforderungen wie Mutterschutz zielgerichtet zu besetzen. Darüber hinaus beobachtet man bei ARTES aber vor allem den Trend zu changegetriebenen Interimsprojekten. Steffi Floß: „Erfahrene Interim Manager bringen einen neuen Blick und frische Lösungsansätze mit. Sie haben oft schon ähnliche Projekte erfolgreich umgesetzt und können so zielgenau und effizient arbeiten.“ Gleichzeitig ist der Einsatz ihres Know-hows zeitlich planbar. Steffi Floß: „Die meisten Interim Manager bleiben drei bis sechs Monate – das lässt sich gut kalkulieren und schafft Sicherheit in der aktuell unsicheren Marktlage.“

Mit genauen Zielvorgaben zum Erfolg

Trotzdem sollten Unternehmen nicht voreilig agieren, um einen Freelancer oder einen Interim Manager mit der passgenauen Expertise zu finden. „Gerade, wenn jemand ohne Erfahrungen und Netzwerk die Suche startet, hören wir öfter von ersten negativen Erfahrungen“, so Steffi Floß. Daher wird ganz klar empfohlen, sich einen vertrauenswürdigen Partner für eine individuelle Beratung zu suchen, mit dem man offen sprechen. „So kann Interim Management eine perfekte Lösung für den Umgang mit den Herausforderungen der aktuellen Zeit sein“, sagt Steffi Floß.

Weitere Informationen zu ARTES Recruitment finden Sie auch im Internet, auf der Website www.artes-recruitment.com.

Über ARTES Recruitment

ARTES Recruitment mit Sitz in Frankfurt am Main gehört zu den führenden Personalberatungen für die Bau- und Immobilienbranche. Kern der Unternehmensphilosophie gemäß dem Leitbild „Providing Excellence“ ist es, dass erfolgreiche Verbindungen von Menschen und Unternehmen vor allem auf Basis möglichst deckungsgleicher Wertevorstellungen entstehen. Deshalb setzt ARTES Recruitment bei seinen Matching-Verfahren deutlich mehr Kriterien an, als dies bislang im Markt üblich ist, und steht damit für erfolgreiche Positionsbesetzungen mit Zufriedenheitsgarantie. Gegründet wurde das Unternehmen 2020 von der Wirtschaftspsychologin und langjährig erfolgreichen HR-Managerin Bushra Nadeem. Sie leitet als Managing Director das Unternehmen, gemeinsam mit Managing Partner Bahar Mah, mit der sie bereits mehrere Jahre erfolgreich bei einer führenden Personalberatung im Immobilienmarkt zusammengearbeitet hat, in leitenden Positionen.

Pressekontakt

Deutscher Pressestern®
Bierstadter Str. 9 a
65189 Wiesbaden
www.dps-news.de

Anke Loeppke
a.loepke@dps-news.de
Tel.: +49 611 39539-13

Benno Adelhardt
b.adelhardt@dps-news.de
Tel.: +49 611 39539-20